Ressort: Vermischtes

Innenministerium: Knapp 20.000 Asylanträge im Juli

Berlin, 15.08.2014, 11:00 Uhr

GDN - Im Juli 2014 wurden beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge insgesamt 19.431 Asylanträge gestellt, das sind 75,6 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Dies ist der höchste Monatswert seit Juli 1993 (20.658 Anträge).

Entschieden hat das Bundesamt im Juli über die Anträge von 10.199 Personen. 2.406 Personen erhielten die Rechtsstellung eines Flüchtlings nach der Genfer Flüchtlingskonvention (23,6 Prozent aller Asylentscheidungen). Zudem erhielten 507 Personen (5,0 Prozent) subsidiären Schutz. Bei 218 Personen (2,1 Prozent) wurden Abschiebungsverbote festgestellt. Die meisten Anträge kamen von Flüchtlingen aus Syrien, gefolgt von Serbien, Eritrea, Irak und Bosnien-Herzegowina.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-39378/innenministerium-knapp-20000-asylantraege-im-juli.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619